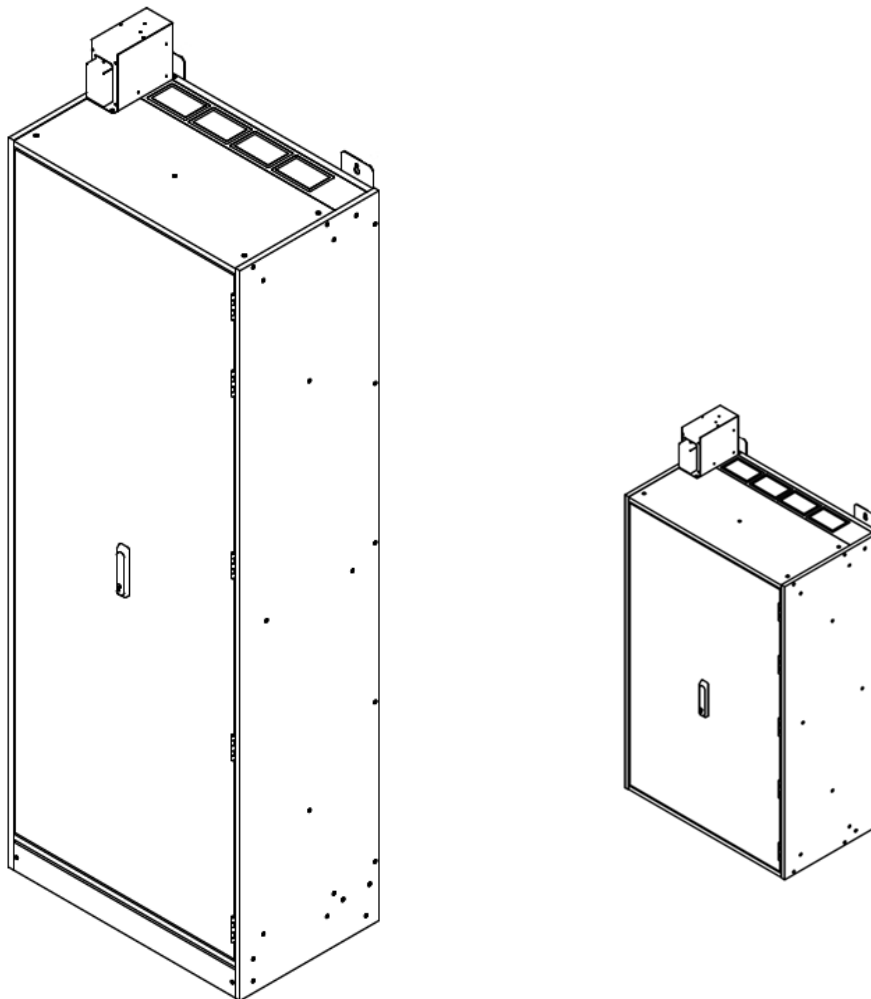


Montage- und Bedienungsanleitung

Brandschutzgehäuse

ESK30 & EHK30



EP.A.11295-3
Stand 06/2026

Sehr geehrte Kundin,

Sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich für ein hochwertiges PRIORIT - Produkt entschieden.

Vielen Dank.

Damit wir Ihnen eine perfekte Funktion des gesamten Systems gewährleisten können, beachten Sie bitte die nachfolgende Bedienungsanleitung und Montageanleitung sorgfältig.

Bei Nichtbeachtung können wir keine Gewährleistung übernehmen.

Technische Änderungen, die einer Verbesserung unseres Produktes dienen, oder die durch gesetzliche Änderungen hervorgerufen werden, behalten wir uns ausdrücklich vor – auch ohne gesonderte Ankündigung.

Diese Bedienungs-/Montageanleitung darf – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung durch die PRIORIT AG nachgedruckt oder vervielfältigt werden.

PRIORIT AG

63457 Hanau

Tel.: 06181 3640-0, Fax: 06181 3640-210,

E-Mail: info@priorit.de , www.priorit.de

1. Inhaltsverzeichnis

1. Inhaltsverzeichnis	3
2. Allgemeine Hinweise	5
2.1 Angaben dieser Anleitung	5
2.2 Wichtige Hinweise	5
2.3 Allgemeine sicherheitstechnische Hinweise	5
2.4 Bestimmungsgemäße Verwendung	6
2.5 Transport	6
2.6 Grundsätzliches	7
2.7 Aufstellbedingungen von Brandschutzgehäusen	7
2.8 Lieferumfang	8
2.9 Gewährleistung, Überlassungserklärung	8
2.10 Schutzrechte	8
3. ESK30, teilmontierte Auslieferung	9
3.1 Übersicht Bauteile ESK30	9
3.2 Tabelle Bauteile ESK30	10
4. Montage ESK30	11
4.1 Boden ausrichten	11
4.2 Montage Seite links	11
4.3 Montage Seite rechts	12
4.4 Montage Lüftungsöffnung unten	12
4.5 Montage Kabeldurchführung unten	13
4.6 Montage Rückwand	13
4.7 Montage Lüftungsöffnung oben	14
4.8 Montage Kabeldurchführung oben	14
4.9 Montage Deckel, Verschraubung durch Seiten	14
4.10 Montage Deckel, Verschraubung von oben	15
4.11 Verschraubung Rückwand mit Seiten	15
4.12 Verschraubung Rückwand mit Deckel und Boden	16
4.13 Montage Befestigungslaschen	16
4.14 Montage des Geh- oder Standflügels, Wechsel Türanschlag	17
4.15 Positionieren des ESK30	18
4.16 Montage der Sockelblende	18
4.17 Wandbefestigung	19

4.18	Bodenbefestigung bei Leichtbauwänden	19
4.19	Montage Lüfter (EBEL:VENT0-KIT).....	20
4.20	Zuleitungen für Anlagentechnik	20
4.21	Montage Netzteil (EBEL:VENT-NETZ)	21
4.22	Montage Rauchmelder (EBEL:VENT0-RM).....	21
5.	EHK30, teilmontierte Auslieferung.....	22
5.1	Übersicht Bauteile EHK30	22
5.2	Tabelle Bauteile EHK30	23
6.	Montage EHK30	24
6.1	Rückwand ausrichten	24
6.2	Montage Seite rechts.....	24
6.3	Montage Seite links	24
6.4	Montage Lüftungsöffnung und Kabeldurchführung	25
6.5	Montage Deckel und Boden	26
6.6	Aufrichten des EHK30	27
6.7	Verschraubung Rückwand.....	27
6.8	Montage Befestigungslaschen.....	28
6.9	Montage des Gehflügels.....	28
6.10	Wandbefestigung EHK30	28
6.11	Montage des Lüfters	28
6.12	Zuleitungen Anlagentechnik	28
7.	ESK30, montierte Auslieferung	29
8.	EHK30, montierte Auslieferung	29
9.	ESK30 freistehend, Montage zusätzliche Rückwand	29
10.	Bedienung und Wartung.....	30
10.1	Öffnen und Schließen der Türe(n)	30
10.2	Hinweis zum Aushängen der Türen.....	30
10.3	Lüfter, Rauchmelder, technische Daten	31
10.4	Beschreibung potentialfreier Kontakt (optional)	31
10.5	Sicherheitshinweise	32
10.6	Anschlussplan	33
10.7	Funktionsprüfung, sicherheitstechnische Überprüfung, Pflege und Wartung	34

2. Allgemeine Hinweise

2.1 Angaben dieser Anleitung

- Diese Anleitung ist keine Herstellererklärung und kein bauaufsichtlicher Verwendbarkeitsnachweis.
- Die Angaben dieser Anleitung gelten für eine Vielzahl von Produkten. Verbindliche technische und zulassungstechnische Angaben entnehmen Sie bitte ausschließlich den bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweisen, den abgegebenen Übereinstimmungserklärungen des verbauenden Unternehmens und/oder unserer Auftragsbestätigung, die durch Unterschrift unseres Vertragspartners Bestandteil des Kaufvertrages geworden ist.

2.2 Wichtige Hinweise

- Das Produkt ist zwingend Lot- und waagrecht zu montieren!
- Beim Abstellen von Einzelteilen, diese nicht auf die Ecken stellen und den Lagerbereich vorher mit weichem Material auslegen, z.B. mit einer Packdecke!

Warnung 230V AC



- Gefährliche Spannung kann Tod, schwere Körperverletzung oder erheblichen Sachschaden verursachen. Gerät allpolig von der Versorgungsspannung trennen, bevor Sie es de- / montieren oder den Aufbau verändern. VDE 0100 für 230 V Netzanschluss beachten.

2.3 Allgemeine sicherheitstechnische Hinweise

- Die Betriebs-/Montageanleitung ist durch dem, auf dem Typenschild aufgebrachten QR-Code online abrufbar.
- Gesetzlich vorgeschriebene Sicherheitshinweise sind für den Benutzern an sichtbarer Stelle anzubringen.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise, sowie das Typenschild sind in einem lesbaren Zustand zu halten.
- Beachten Sie die einschlägigen Vorschriften des VDE.
- Benutzen Sie die Produkte nur in ordnungsgemäßigem Zustand. Beschädigte Teile dürfen nicht verwendet werden.
- Stellen Sie die geforderten sicherheitstechnischen Überprüfungen durch von uns autorisiertem Personal sicher.
- Beschädigungen und Fehlfunktionen, durch unsachgemäßen Transport und Aufstellung, können nur durch von PRIORIT AG geschultem und autorisiertem Fachpersonal sicher vermieden werden.
- Der Schwenkbereich der Tür ist immer freizuhalten.
- Beachten Sie die technischen Angaben in unserem Katalog bzw. Datenblatt zu dem jeweiligen Produkt.
- Beachten Sie die Summe der Verlustleistungen der eingebauten Geräte und Verdrahtungen im Vergleich zur angegebenen Verlustleistung des Gehäuses. Die angegebenen Verlustleistungen

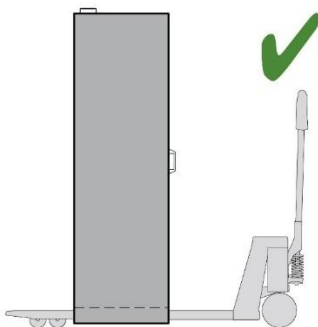
sind idealisierte Werte, sie gehen von durchschnittlichen Umgebungswerten wie Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Befestigungsuntergrund, gleichförmige Anordnung der Schaltelemente usw. aus.

- Beachten Sie weiterhin, dass sich je nach Platzierung der eingebauten Elemente sogenannte „Wärmenester“ bilden können, daher ist auf eine möglichst gleichmäßige Verteilung der Einbauten zu achten, gegebenenfalls ist dies durch eine Kontrollmessung im Innenraum zu überprüfen.
- Unbefugten ist der Zugriff zu den Gehäusen zu untersagen.
- Die Türen der Gehäuse sind im Betriebszustand geschlossen zu halten.
- Eine unsachgemäße Installation kann die Schutzfunktion beeinträchtigen.
- Beachten Sie alle Hinweise dieser Bedienungs- und Wartungsanleitung.
- Die Gehäuse dürfen nicht beklebt, lackiert oder anderweitig beschichtet werden.
- Die Gehäuse dürfen am Korpus nicht beschädigt (z.B. Bohrungen, Schrauben) werden.
- Die Verriegelungssysteme dürfen nicht verändert oder ausgetauscht werden.

2.4 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Die in dieser Bedienungs-/Montageanleitung beschriebenen Produkte sind nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut.
- Sie dürfen nur bestimmungsgemäß eingesetzt und in einem sicherheitstechnisch einwandfreien Zustand verwendet werden.
- Bei der Handhabung der Produkte sowie zum richtigen Umgang mit der Kabeldurchführung folgen Sie bitte genau dieser Bedienungsanleitung.
- Eine andere Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für die daraus entstandenen Schäden und die daraus resultierenden Folgeschäden, haftet die PRIORIT AG nicht.

2.5 Transport



- Die Brandschutzgehäuse **ESK30** und **EHK30** können mit einem Hubwagen an die Aufstellposition transportiert werden.
- Die Sockelblende bei dem Standschrank **ESK30** muss dafür demontiert werden. Das Gehäuse muss mindestens mittig auf dem Hubwagen stehen.

- Der Versand der Gehäuse erfolgt stehend auf der Palette verpackt. Bei teilmontierten Gehäusen erfolgt die Auslieferung ebenfalls auf einer Palette.
- Ist die Verpackung beschädigt, so ist die Beschädigung zwingend dem Spediteur auf dem Lieferschein schriftlich anzuzeigen – eine „reine Quittung“ gegenüber der anliefernden Spedition, schließt die Anerkennung eines Transportschadens aus. Das Gleiche gilt für fehlende Packstücke gemäß Lieferschein.
- Die Palette ist zwingend von der Schmalseite mit komplett durchgehenden Gabeln bis zum Paletten Ende aufzunehmen.

- Öffnen Sie die Palette erst am Einbauort, damit keine Beschädigung bei dem Transport zum Einbauort erfolgt.
- Beim Öffnen der Palette können bei der Verwendung von spitzen und scharfen Gegenständen, wie z.B. Messern, die Gehäuse beschädigt werden.
- Verpackungsmaterial umweltgerecht entsorgen oder wieder verwenden
- Wird das Brandschutzgehäuse nicht sofort verwendet oder montiert, muss es an geeigneter Stelle gelagert werden.
- Nicht im Freien lagern und vor Feuchteintrag schützen.
- Das Standgehäuse hat einen unterfahrbaren Sockel. Zur Nutzung muss die vordere Blende abgeschraubt werden.
- Der Transport hat unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften zu erfolgen.
- Lösen Sie die Bänderung, Folien und Transportschutzleisten erst am Aufstellort.
- Bei montierter Auslieferung müssen die Türen verriegelt und geschlossen sein.
- Beachten Sie das hohe Gewicht des Brandschutzgehäuses.
- Die Transportarbeiten und Montagearbeiten, sind generell mit mindestens 3 Personen durchzuführen.
- Außenkanten sind entsprechend zu schützen.
- Unfallverhütungsvorschriften befolgen!
- Das Gehäuse muss entsprechend gesichert werden.

2.6 Grundsätzliches

- Verbauen Sie keine beschädigten Teile, denn die Gewährleistung und der Verwendbarkeitsnachweis erlischt unmittelbar.
- Das Gehäuse führt ohne die vollständige und fachgerechte Montage nicht den notwendigen bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis.
- Erstellen Sie als einbauender Monteur nur dann eine uneingeschränkte Übereinstimmungserklärung über die Übereinstimmung zur bauaufsichtlichen Zulassung, wenn übereinstimmend eingebaut wurde.
- Notieren Sie, auf der Übereinstimmungserklärung darauf notwendige Abweichungen, die nicht geringfügig sind.

2.7 Aufstellbedingungen von Brandschutzgehäusen

- Der Untergrund bei dem Standgehäuse ESK31 muss eben sein.
- Nur zur Innenaufstellung geeignet.
- Der Aufstellort muss frostfrei und trocken sein (Umgebungstemperatur +5° C bis +30° C, Luftfeuchtigkeit: 35% - 75%).
- Boden/Wand muss geeignet sein (Tragfähigkeit, Klassifizierung).
- Beachten Sie die Verlustleistung der eingebauten Geräte und Verdrahtung im Vergleich zur angegebenen Verlustleistung des Verteilers (VDE 0660, Teil 500/504).
- Das Standgehäuse muss am endgültigen Aufstellungsort ausgerichtet werden. Hierfür kann das Gehäuse mit geeigneten Hebemitteln angehoben und ein Höhenausgleich mit nichtbrennbaren Unterlegplättchen vorgenommen werden. Das Gehäuse muss anschließend waagrecht stehen.

- Prüfen Sie, dass die Brandschutzdichtungen und Rauchdichtungen unbeschädigt sind.
- Überprüfen Sie die einwandfreie Verriegelung der Tür beim Verschließen des Gehäuses.
- Anordnung an massiver Wand ($d \geq 100 \text{ mm}$) und auf massiver Decke mit einem Bodenaufbau aus nichtbrennbaren Stoffen.
- Anordnung an Trennwand in Leichtbauweise und auf massiver Decke mit einem Bodenaufbau aus nichtbrennbaren Stoffen.

2.8 Lieferumfang

- Standgehäuse ESK30; Hängegehäuse EHK30
- Türen; aushängbar
- Türverriegelung im Gehflügel über Schwenkhebel mit Doppelbart-Betätigung
- Kabeldurchführung von oben und unten durch ein Kabelschott zur Einzeleinführung geeignet
- Tür in Korpus einschlagend, Öffnungswinkel 180°
- Optionale Belüftung durch einen Lüftungsaufsatz mit eingebauten 24V Lüfter. Der Lüfter wird im Brandfall abgeschaltet
- Optionaler Rauchmelder schaltet Lüftung bei Rauchentwicklung im Gehäuseinneren ab
- Optionales Netzteil zur Versorgung der eingebauten Komponenten mit der erforderlichen Betriebsspannung (24V DC)
- C-Schienen für die direkte Montage von Montageplatten oder Geräteträgern
- Der Lieferumfang enthält alle notwendigen Verbindungsmittel, welche für die Montage benötigt werden. Die Brandschutzgehäuse werden, wie im Prospekt beschrieben ausgeliefert. Bitte entnehmen Sie dem Prospekt optionale Bestellmöglichkeiten.

2.9 Gewährleistung, Überlassungserklärung

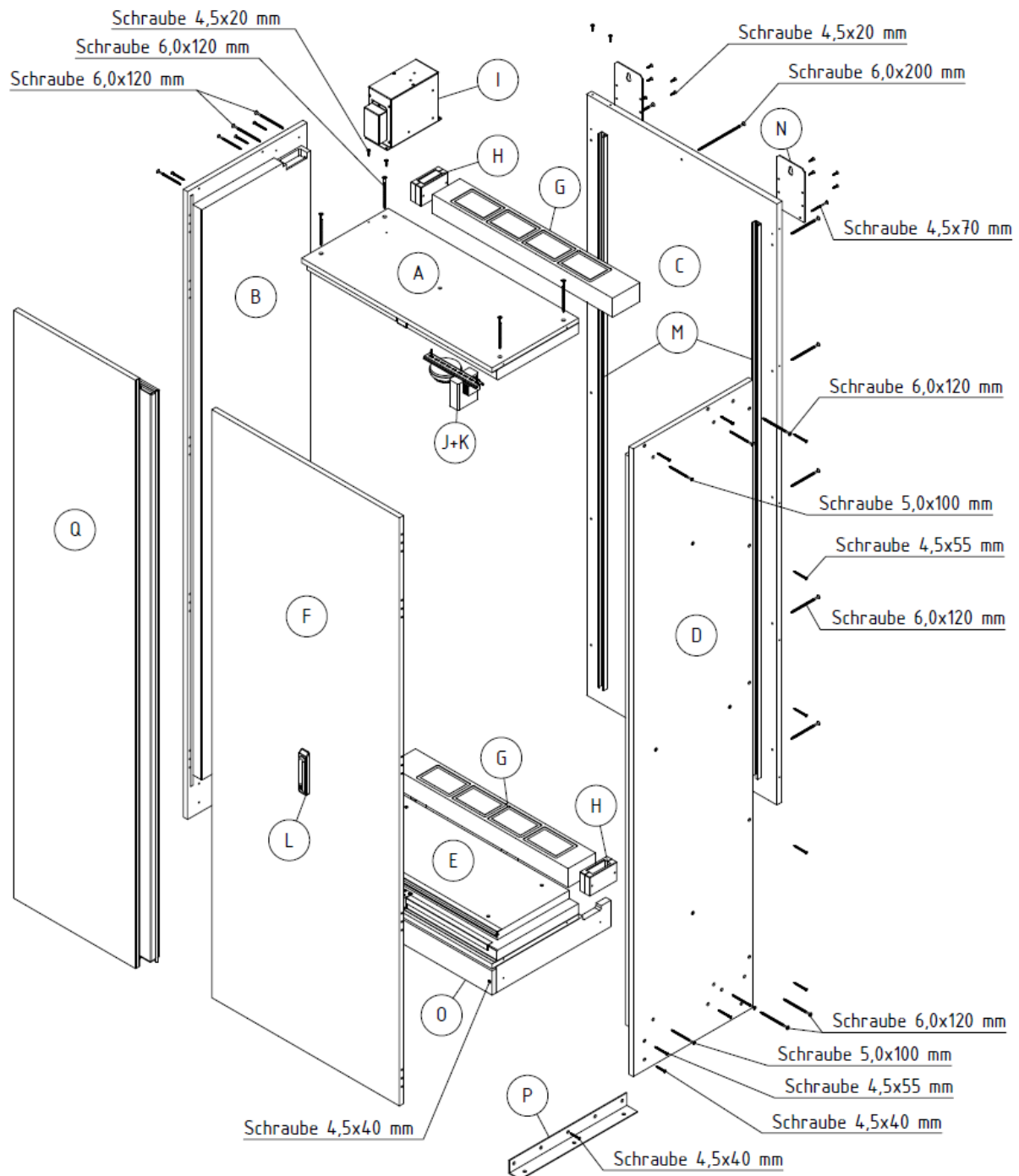
- Um eine optimale Funktion unserer Produkte zu gewährleisten, sind die Montagehinweise unbedingt einzuhalten.
- Die Gewährleistung von PRIORIT erstreckt sich auf die gelieferten Produkte.
- Ver- oder Abänderungen der Konstruktion dürfen nur nach Rücksprache mit PRIORIT durchgeführt werden, da sonst die Zulassung/Gewährleistung erlischt.
- Die Gewährleistung für Montageleistungen ist vom Monteur/Aufsteller zu übernehmen.
- Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:
 - 1) Unsachgemäße Montage, Inbetriebnahme, Bedienung und Wartung.
 - 2) Nichtbeachtung der Hinweise bezüglich des Transports, der Lagerung, Betrieb und Montage.
 - 3) Unsachgemäße Reparaturen oder Katastrophenfälle durch Fremdeinwirkung Dritter und höherer Gewalt.

2.10 Schutzrechte

- Zur Absicherung von Innovation und Konstruktion wurden Gebrauchsmusterschriften beim Deutschen Patentamt hinterlegt.

3. ESK30, teilmontierte Auslieferung

3.1 Übersicht Bauteile ESK30

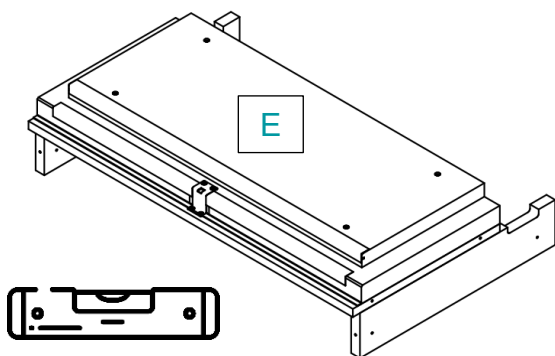


3.2 Tabelle Bauteile ESK30

Position	Bezeichnung	Position	Bezeichnung
A	Deckel	J	Rauchmelder
B	Seite links	K	Schaltnetzteil
C	Rückwand	L	Schwenkhebel
D	Seite rechts	M	C-Schiene
E	Boden	N	Befestigungslasche
F	Gehflügel	O	Sockelblende
G	Kabeldurchführung	P	Bodenwinkel
H	Luftöffnung	Q	Standflügel
I	Lüfter		Befestigungsmittel

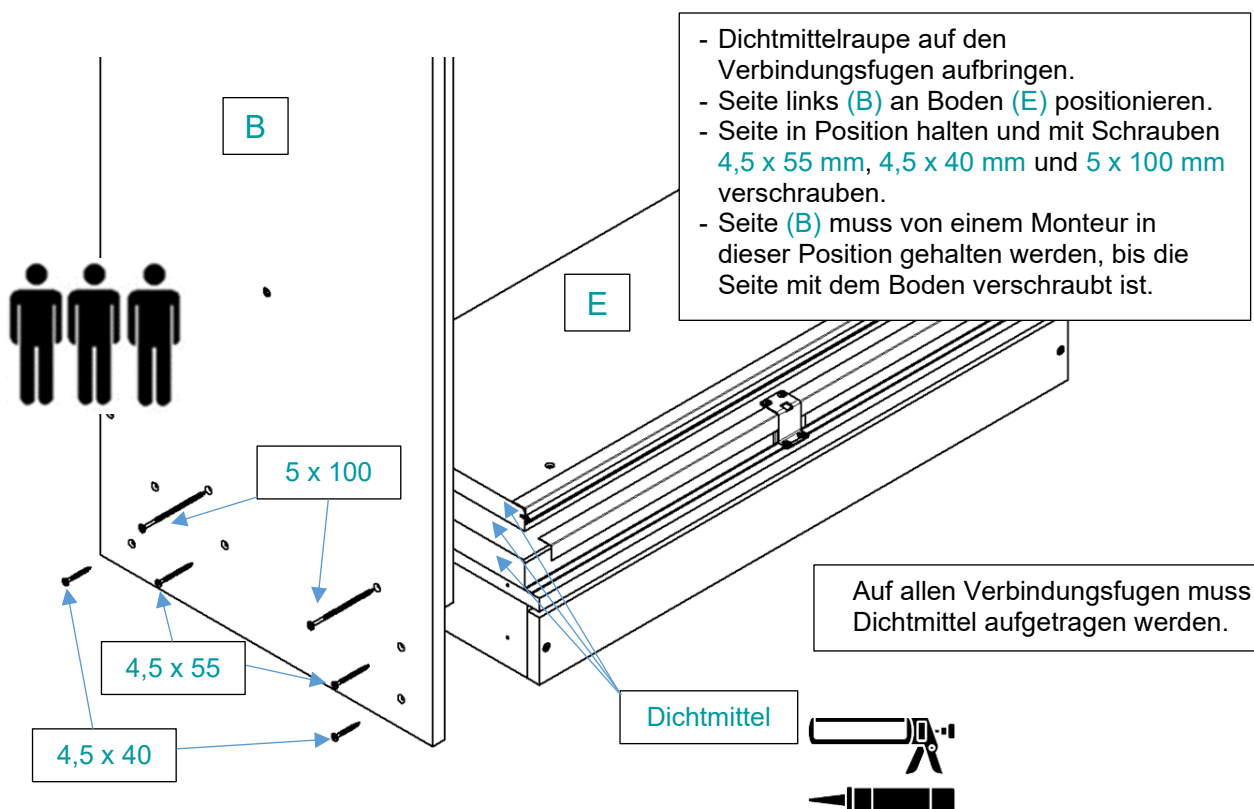
4. Montage ESK30

4.1 Boden ausrichten

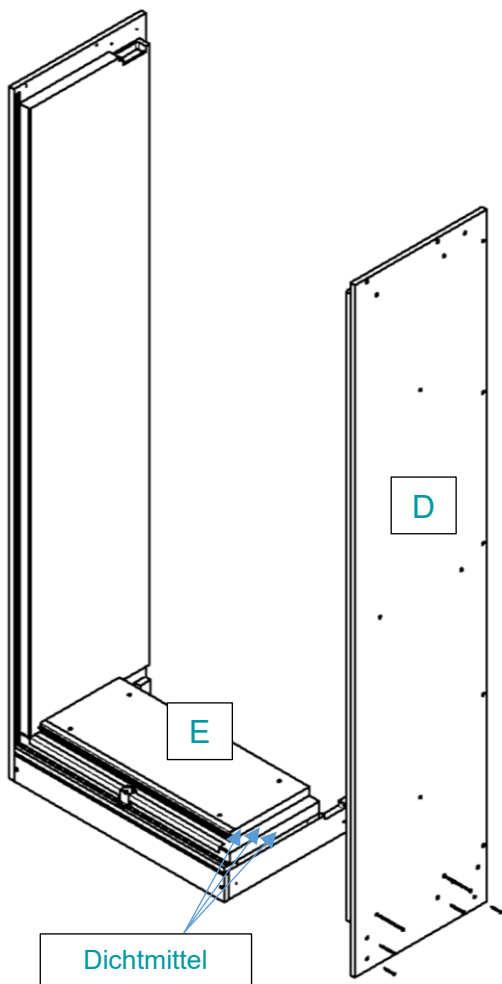


- Boden (E) auf einer geeigneten, ebenen Fläche ausrichten.
- Eine **korrekte Nivellierung** ist **zwingend erforderlich**, ansonsten ist die Funktion des Brandschutzgehäuses nicht gegeben und kann zu Schäden führen.

4.2 Montage Seite links

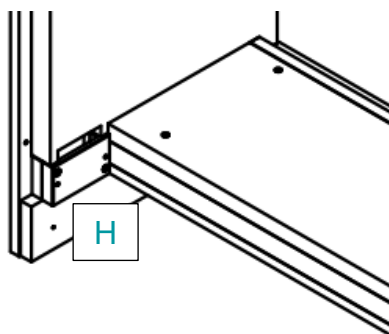


4.3 Montage Seite rechts



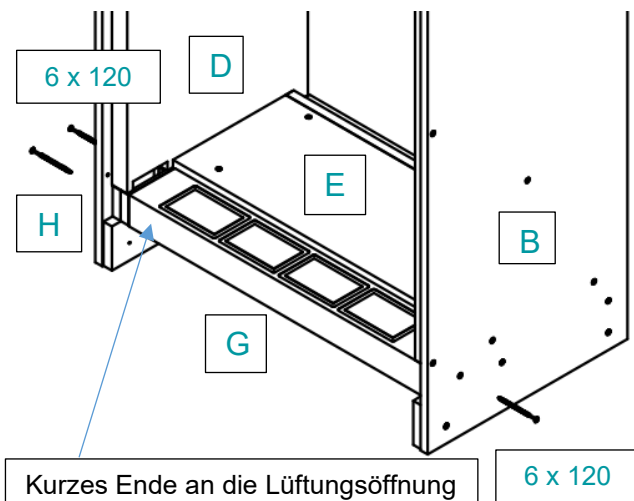
- Dichtmittelraupe auf den Verbindungsfugen aufbringen.
- Seite rechts (D) an Boden (E) positionieren.
- Seite in Position halten und mit Schrauben 4,5 x 55 mm, 4,5 x 40 mm und 5 x 100 mm verschrauben.
- Seite (D) muss von einem Monteur in dieser Position gehalten werden, bis die Seite mit dem Boden verschraubt ist.

4.4 Montage Lüftungsöffnung unten



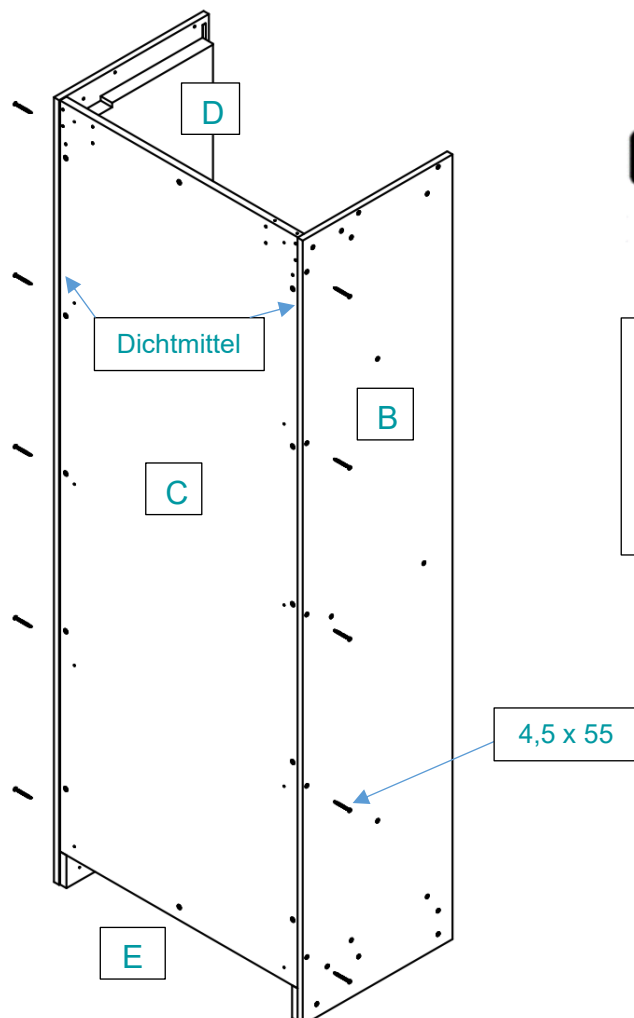
- Lüftungsöffnung (H) auf dem Sockel und an der Seite positionieren.

4.5 Montage Kabeldurchführung unten



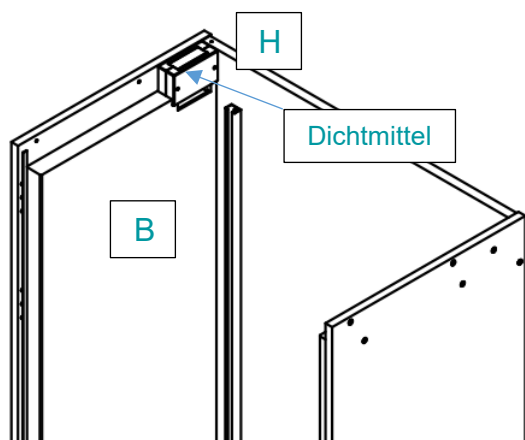
- Kabeldurchführung (G) an der Lüftungsöffnung (H) und Seite links (B) positionieren.
- Seite rechts (D) und Lüftungsöffnung (H) mit Schrauben 6 x 120 mm verschrauben.
- Seite links (B) und Kabeldurchführung (G) mit Schraube 6 x 120 mm verschrauben.

4.6 Montage Rückwand



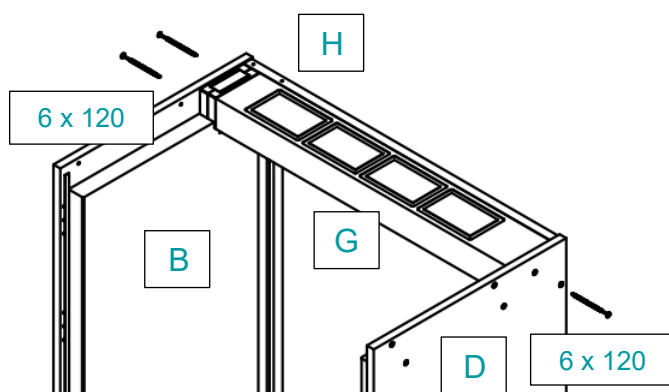
- Dichtmittelraupe auf den Verbindungsfugen auftragen.
- Rückwand (C) auf dem Boden (E) positionieren.
- Rückwand in dieser Position halten.
- Seiten (B, D) und Rückwand (C) mit Schrauben 4,5 x 55 mm verschrauben.

4.7 Montage Lüftungsöffnung oben



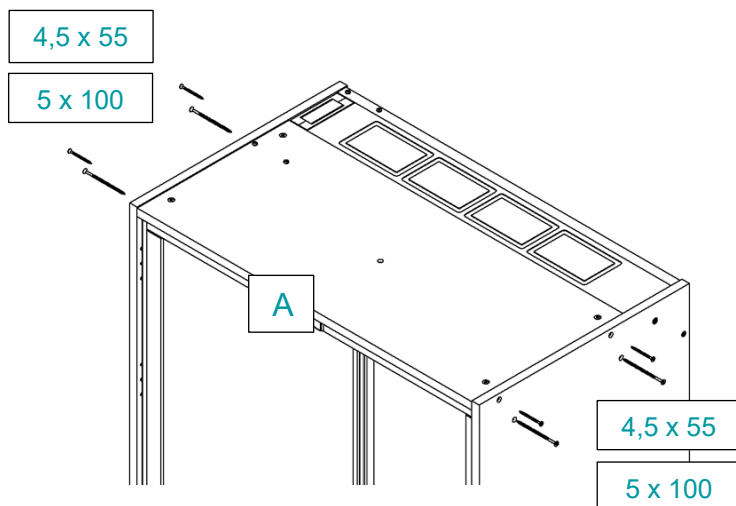
- Dichtmittelraupe auf den Verbindungsfugen auftragen.
- Lüftungsöffnung (H) auf der Seite links (B) positionieren.

4.8 Montage Kabeldurchführung oben



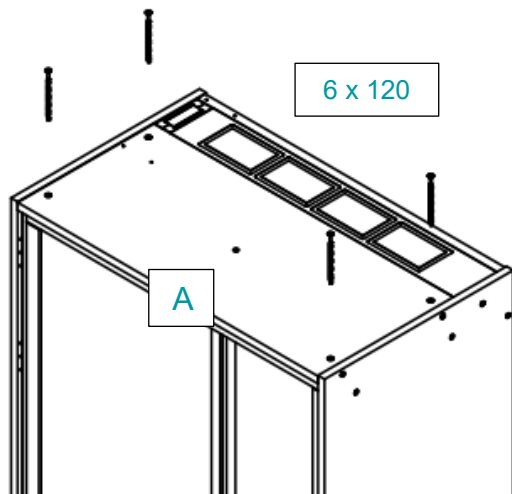
- Dichtmittelraupe auf den Verbindungsfugen auftragen.
- Kabeldurchführung (G) an der Lüftungsöffnung (H) und Seite rechts (D) positionieren.
- Mit Schrauben 6 x 120 mm durch die Seiten (B, D) die Lüftungsöffnung und Kabeldurchführung verschrauben.

4.9 Montage Deckel, Verschraubung durch Seiten



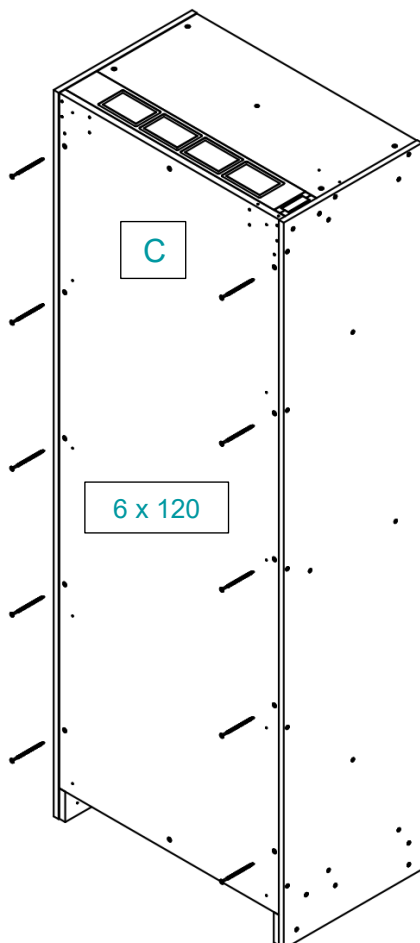
- Dichtmittelraupe auf den Verbindungsfugen auftragen.
- Deckel (A) positionieren und mit Schrauben 4,5 x 55 mm und 5 x 100 mm durch die Seiten verschrauben.

4.10 Montage Deckel, Verschraubung von oben



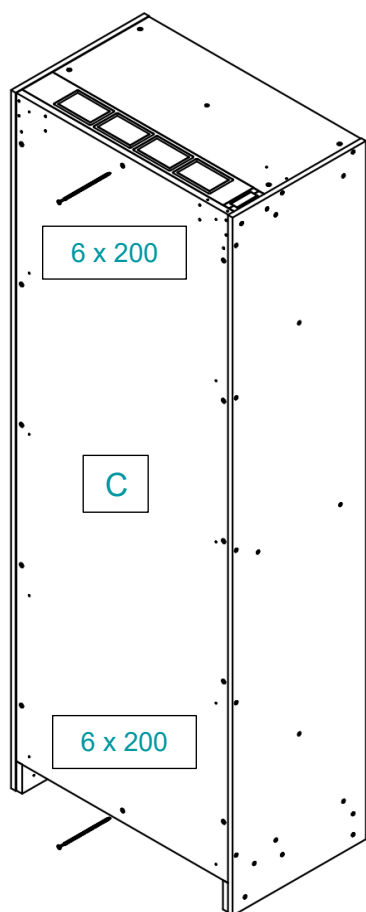
- Mit Schrauben 6 x 120 mm durch den Deckel (A) die Seiten verschrauben.

4.11 Verschraubung Rückwand mit Seiten



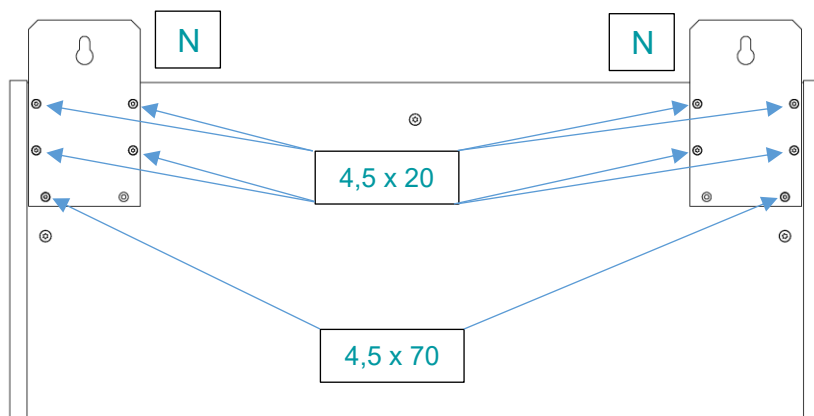
- Mit Schrauben 6 x 120 mm durch die Rückwand (C) die Seiten verschrauben.

4.12 Verschraubung Rückwand mit Deckel und Boden



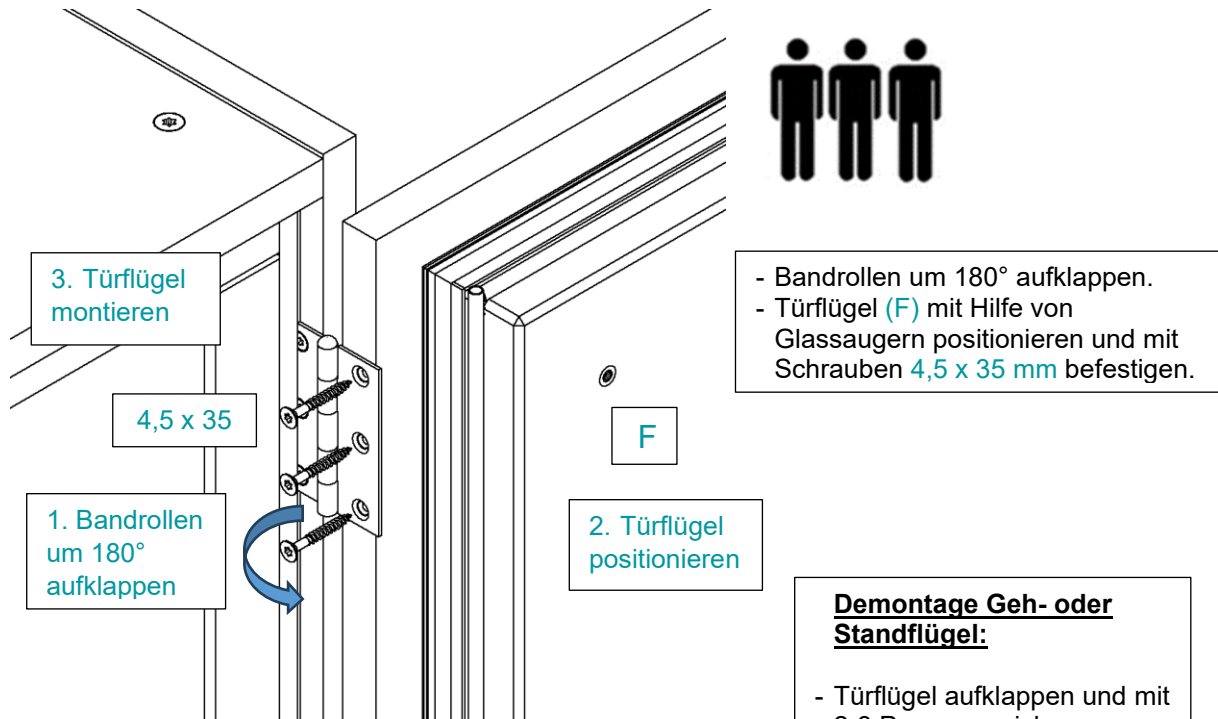
- Mit Schrauben 6 x 200 mm durch die Rückwand (C) den Deckel und Boden verschrauben.

4.13 Montage Befestigungslaschen



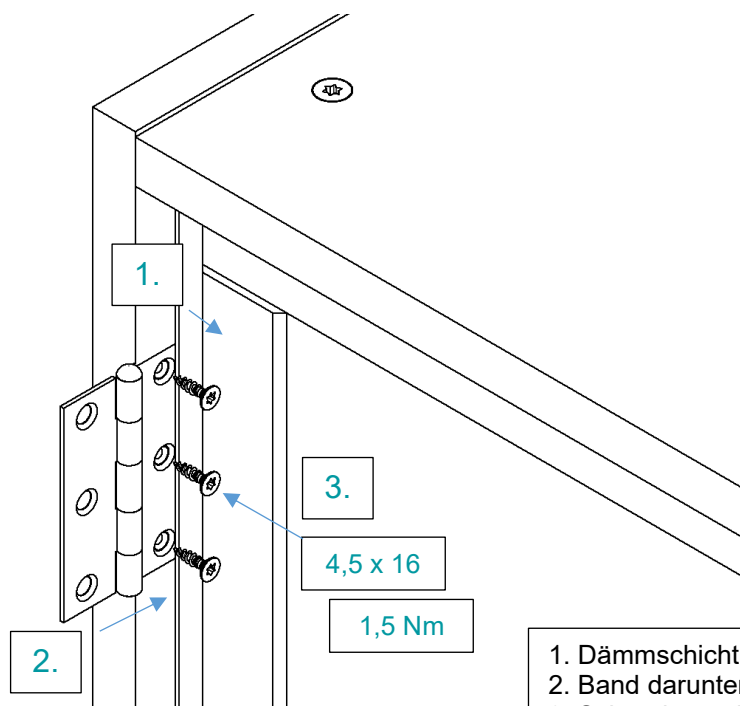
- Für die Wandbefestigung die Befestigungslaschen (N) an der Rückwand mit Schrauben 4,5 x 20 mm und 4,5 x 70 mm montieren.

4.14 Montage des Geh- oder Standflügels, Wechsel Türanschlag



Demontage Geh- oder Standflügel:

- Türflügel aufklappen und mit 2-3 Personen sichern.
- 4,5 x 35 mm Schrauben aus Flügel herausdrehen.
- Dämmschichtbildner leicht lösen.
- 4,5 x 16 mm Schrauben aus Seite herausdrehen.
- Bänder entfernen.
- Dämmschichtbildner wieder andrücken.

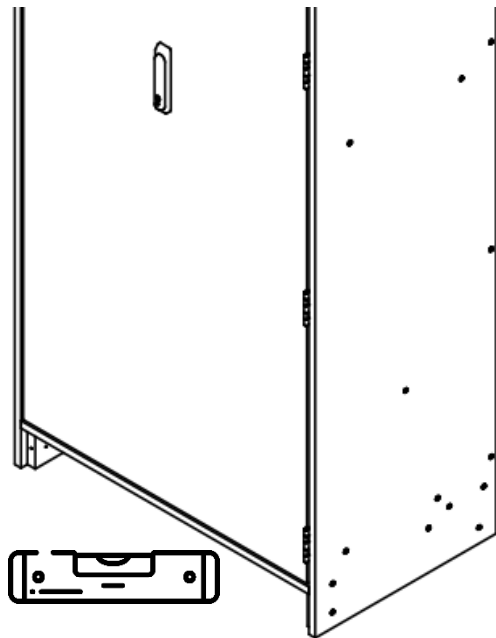


Wechsel Türanschlag (nur bei 1-flg. Gehäusen):

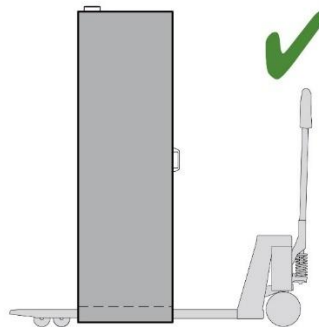
- 4,5 x 16 mm Schrauben in der Seite (B, D) nur mit einem max. Drehmoment von 1,5 Nm anziehen!

1. Dämmschichtbildner leicht lösen.
2. Band darunter positionieren.
3. Schrauben mit max. 1,5 Nm anziehen.

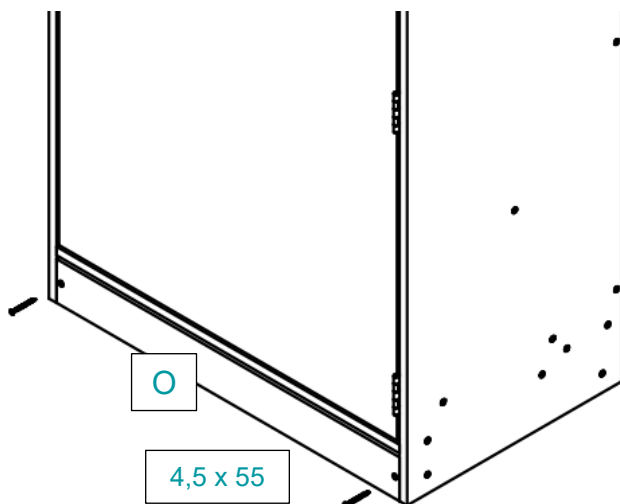
4.15 Positionieren des ESK30



- Den ESK30 an der Aufstellposition platzieren und ausrichten.
- Der ESK30 kann mit einem Hubwagen gehoben und platziert werden, dafür muss die Sockelblende demontiert werden.
- Unter den Seiten und des Sockels kann das Gehäuse mit nicht brennbaren Unterlegmaterial ausgerichtet werden.
- Eine **korrekte Nivellierung** ist **zwingend erforderlich**, ansonsten ist die Funktion des Brandschutzgehäuses nicht gegeben und kann zu Schäden führen.

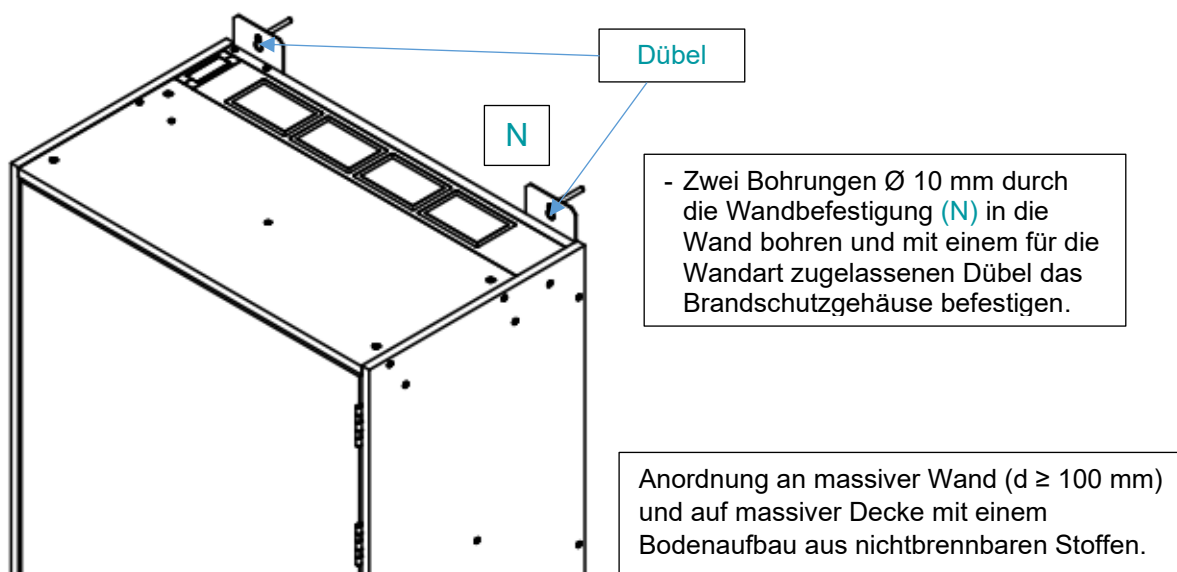


4.16 Montage der Sockelblende

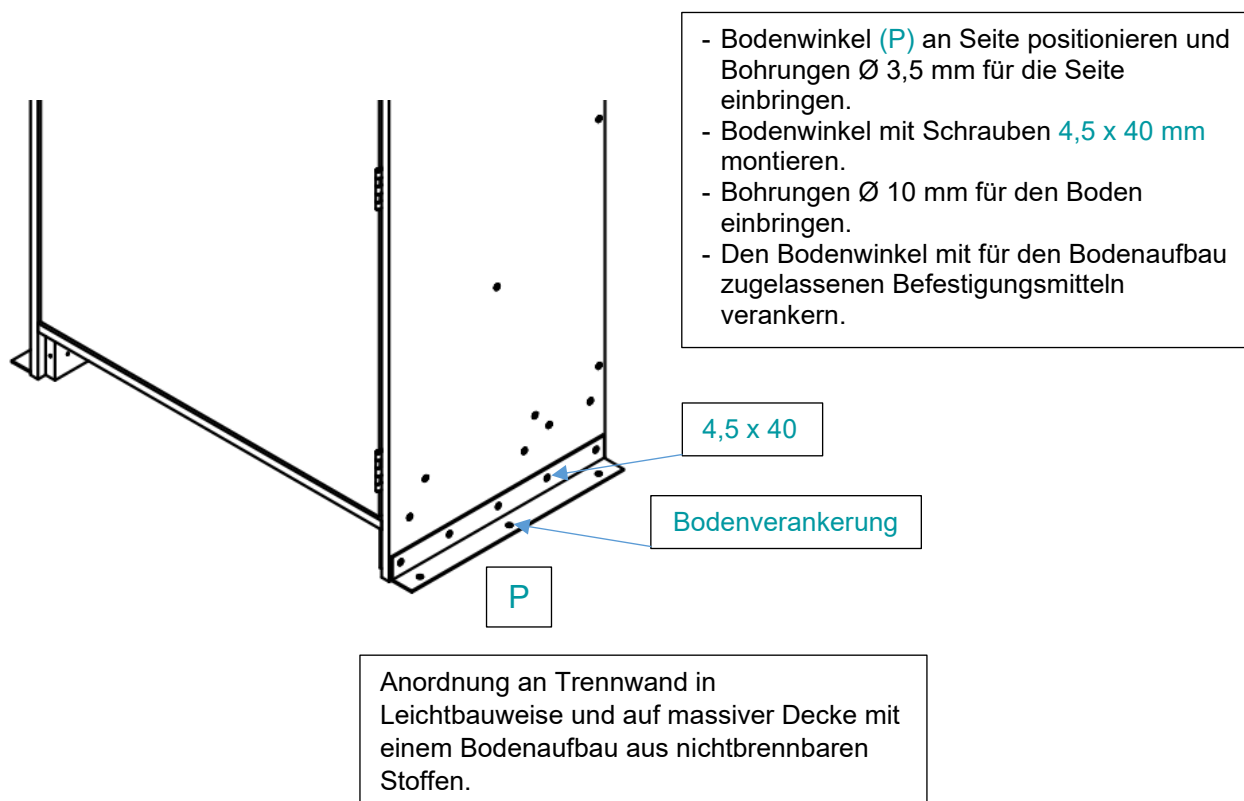


- Sockelblende (O) mit Schrauben 4,5 x 55 mm montieren.

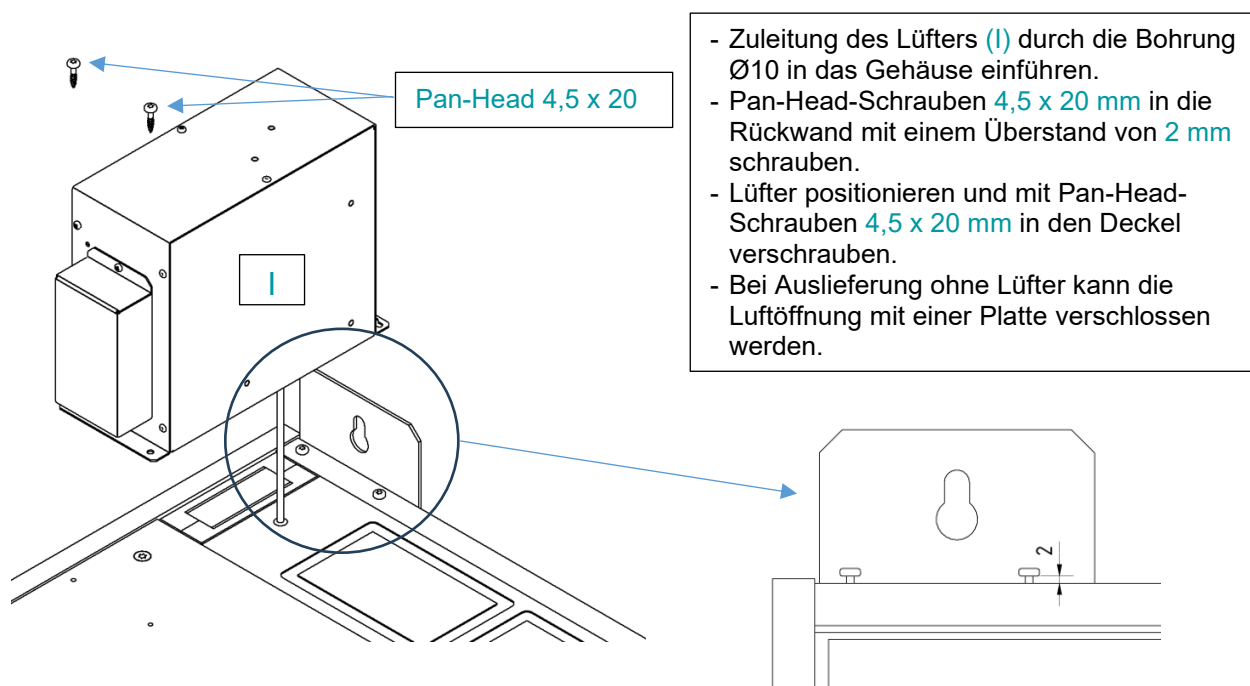
4.17 Wandbefestigung



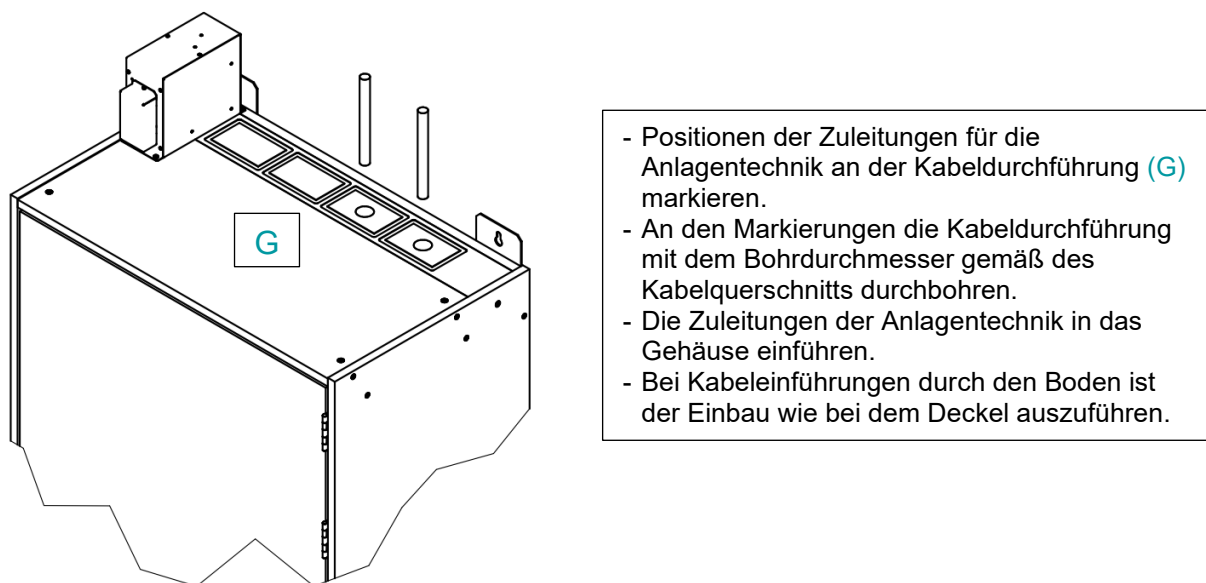
4.18 Bodenbefestigung bei Leichtbauwänden



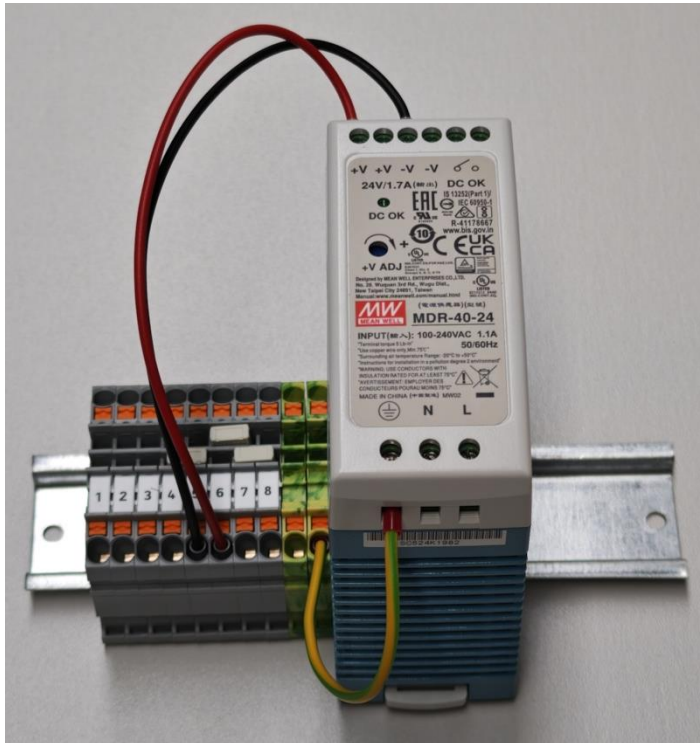
4.19 Montage Lüfter (EBEL:VENT0-KIT)



4.20 Zuleitungen für Anlagentechnik



4.21 Montage Netzteil (EBEL:VENT-NETZ)



- EBEL:VENT-NETZ im Gehäuse entweder am Deckel oder an der Seite mit den Pan-Head-Schrauben **4,5 x 35 mm** befestigen.
- Gemäß Anschlussplan anschließen.

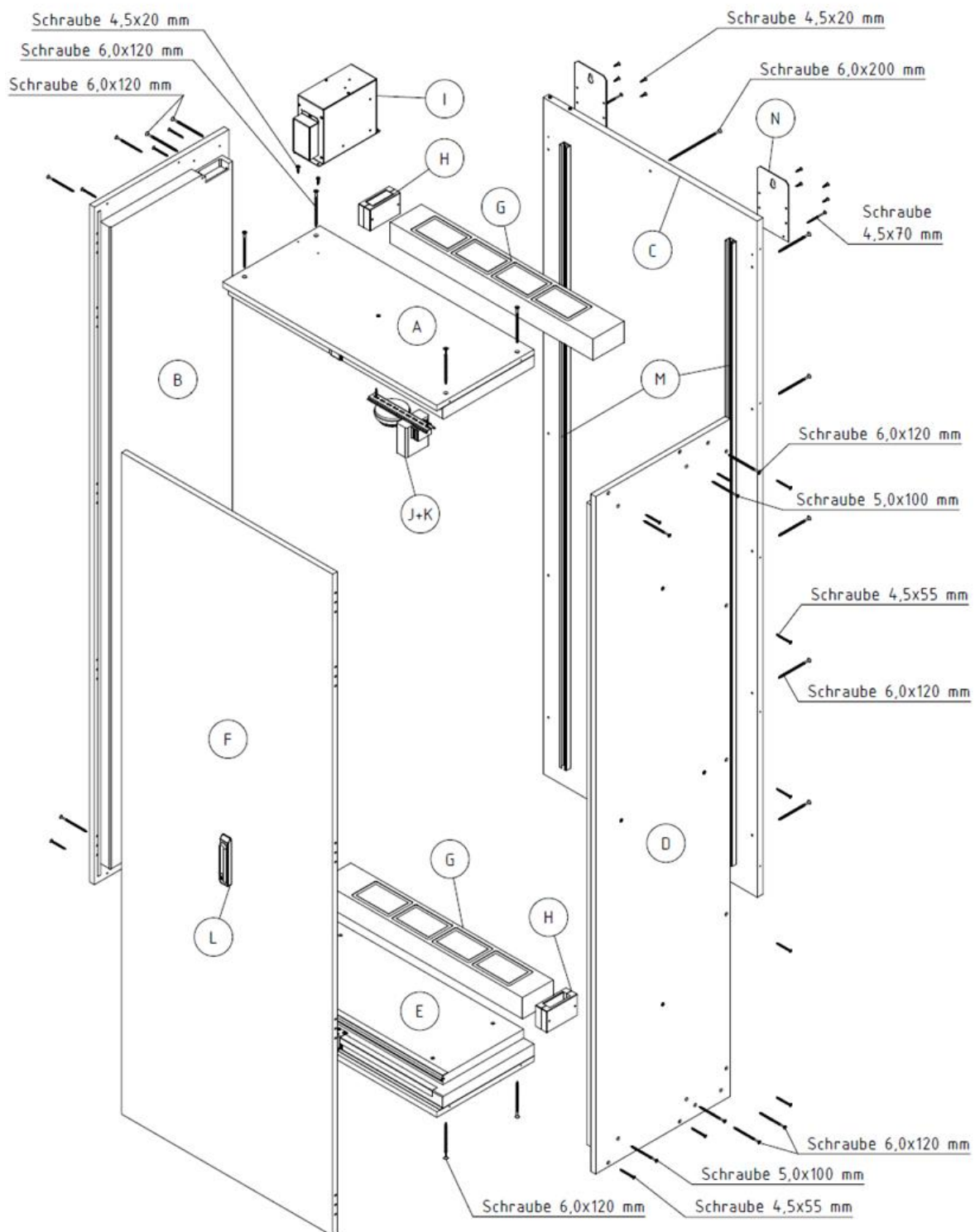
4.22 Montage Rauchmelder (EBEL:VENT0-RM)



- EBEL:VENT0-RM im Gehäuse entweder am Deckel oder an der Seite mit den Pan-Head-Schrauben **4,5 x 35 mm** befestigen.
- Gemäß Anschlussplan an EBEL:VENT-NETZ anschließen.

5. EHK30, teilmontierte Auslieferung

5.1 Übersicht Bauteile EHK30

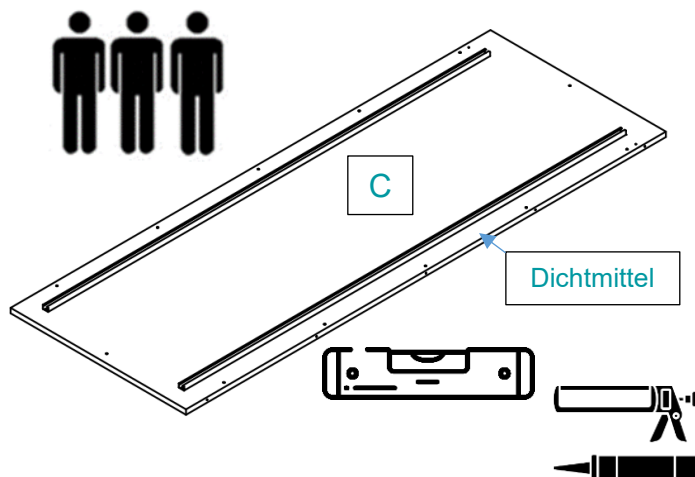


5.2 Tabelle Bauteile EHK30

Position	Bezeichnung	Position	Bezeichnung
A	Deckel	I	Lüfter
B	Seite links	J	Rauchmelder
C	Rückwand	K	Schaltnetzteil
D	Seite rechts	L	Schwenkhebel
E	Boden	M	C-Schiene
F	Gehflügel	N	Befestigungslasche
G	Kabeldurchführung		
H	Luftöffnung		Befestigungsmittel

6. Montage EHK30

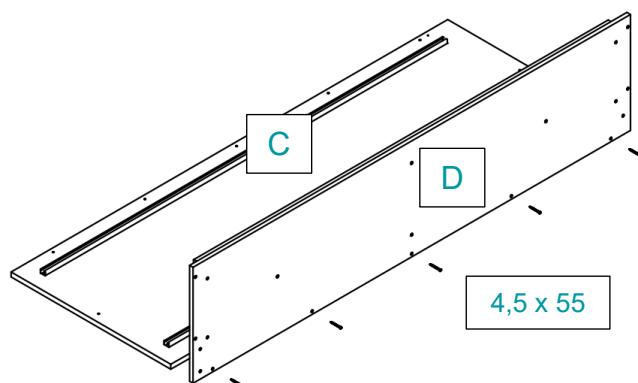
6.1 Rückwand ausrichten



- Rückwand (C) auf einer geeigneten, ebenen Fläche ausrichten und mit 3 mm Plättchen unterfüttern
- Geeignet ist eine Palette mit einer Plattenunterlage.

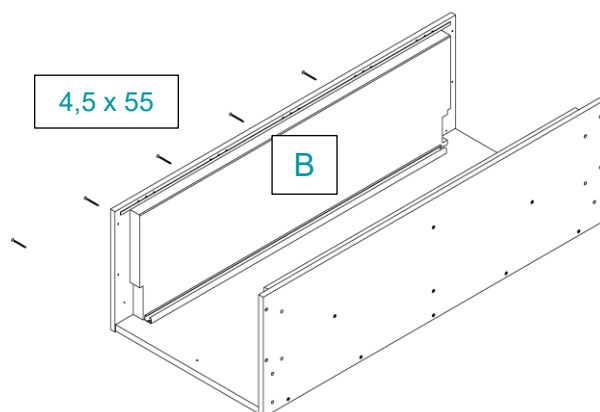
Auf allen Verbindungsfugen muss eine Dichtmitteltaupe aufgetragen werden.

6.2 Montage Seite rechts



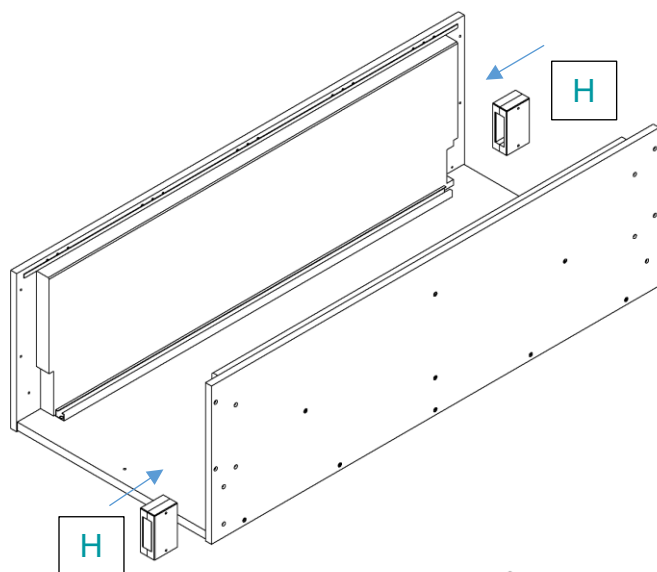
- Dichtmitteltaupe auf den Verbindungsfugen auftragen.
- Seite rechts (D) an Rückwand (C) positionieren und mit Schrauben 4,5 x 55 mm verschrauben.

6.3 Montage Seite links

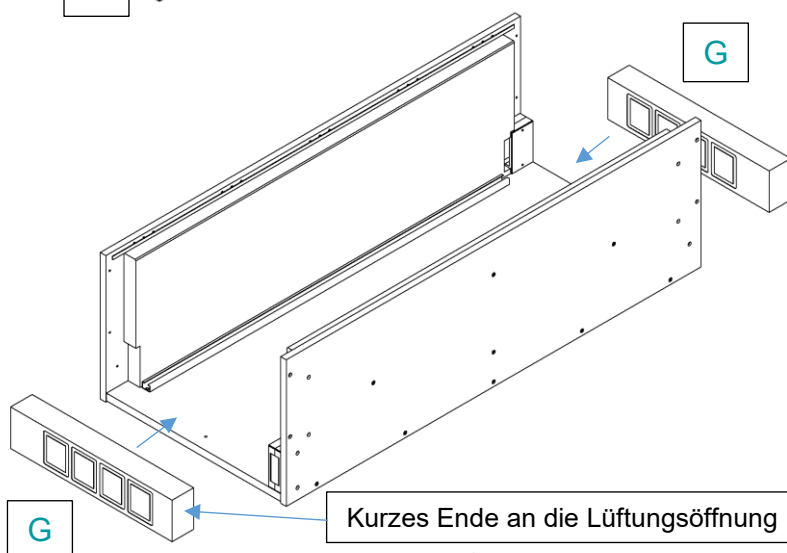


- Dichtmitteltaupe auf den Verbindungsfugen auftragen.
- Seite links (B) an Rückwand (C) positionieren und mit Schrauben 4,5 x 55 mm verschrauben.

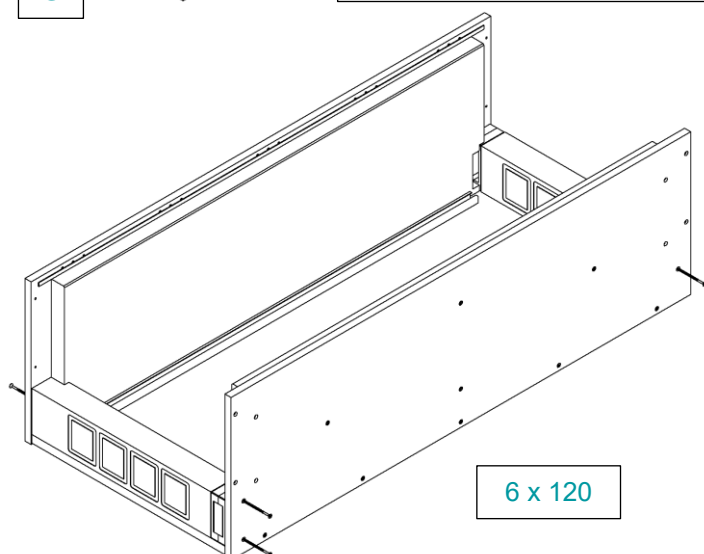
6.4 Montage Lüftungsöffnung und Kabeldurchführung



- Dichtmittelraupe auf den Verbindungsfugen auftragen.
- Lüftungsöffnung (H) auf der Rückwand und an der Seite positionieren.

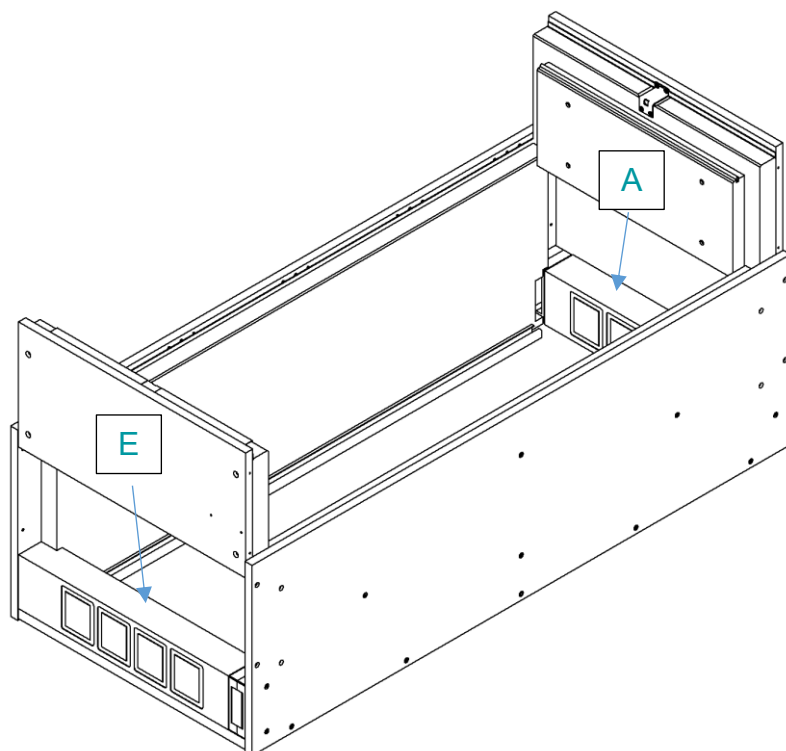


- Dichtmittelraupe auf den Verbindungsfugen auftragen.
- Kabeldurchführung (G) an der Lüftungsöffnung und der Rückwand positionieren.

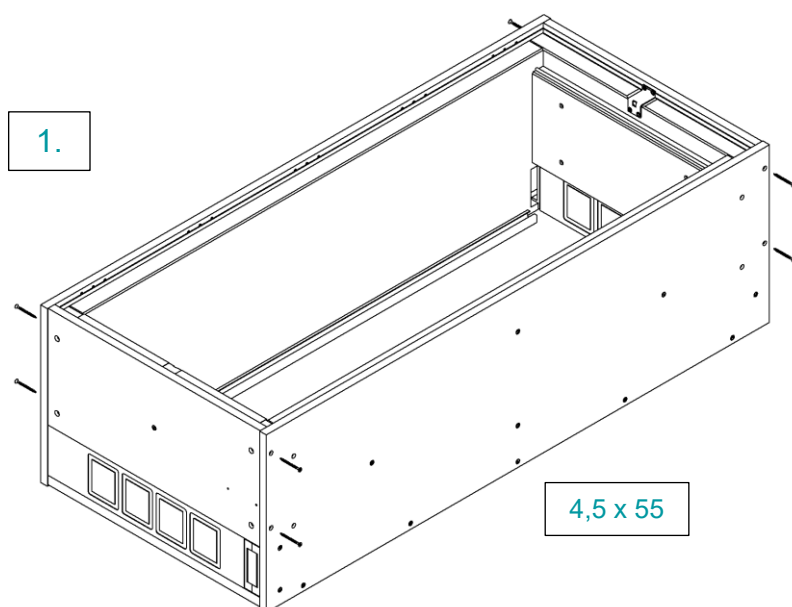


- Lüftungsöffnung und Kabeldurchführung mit Schrauben 6 x 120 mm durch die Seite verschrauben.

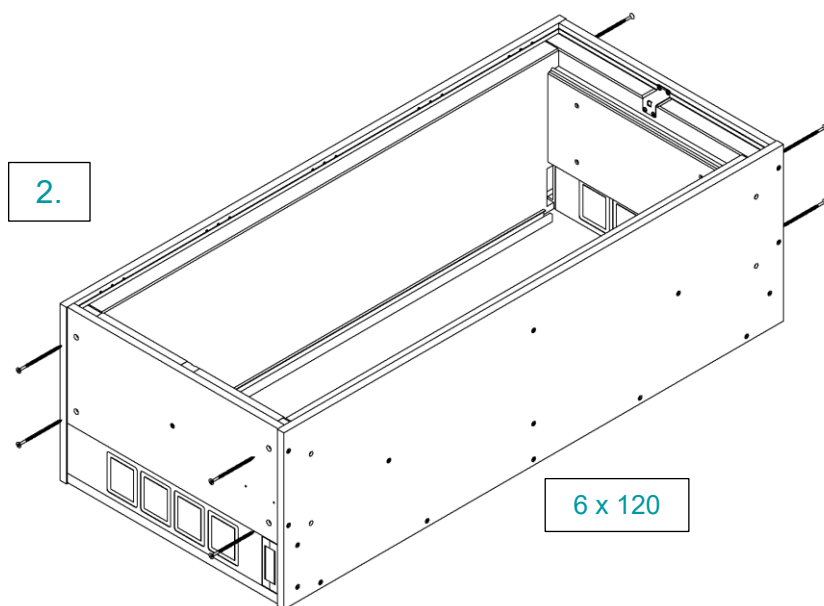
6.5 Montage Deckel und Boden



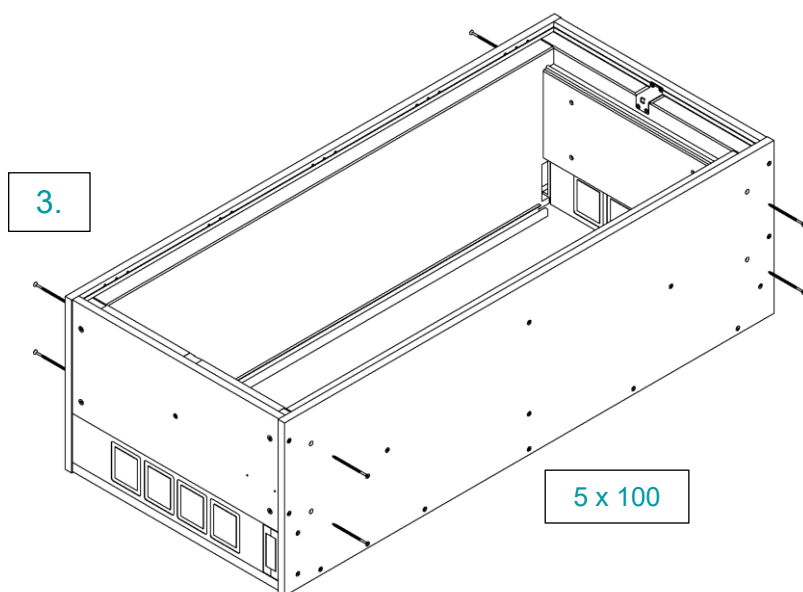
- Dichtmittelraupe auf den Verbindungsfugen auftragen.
- Deckel (A) und Boden (E) zwischen den Seiten und auf der Kabeldurchführung positionieren.



- Mit Schrauben 4,5 x 55 mm durch die Seiten den Deckel und Boden verschrauben.



- Mit Schrauben 6 x 120 mm durch den Deckel und Boden die Seiten verschrauben.



- Mit Schrauben 5 x 100 mm durch die Seiten den Deckel und Boden verschrauben.

6.6 Aufrichten des EHK30

Korpus des Brandschutzgehäuses aufrichten.
Kanten mit einem als Kantenschutz geeigneten Material schützen!

6.7 Verschraubung Rückwand

Verschraubung unter Position 4.11 – 4.12 beschrieben

- Seite 15-16

6.8 Montage Befestigungslaschen

Montage unter Position 4.13 beschrieben

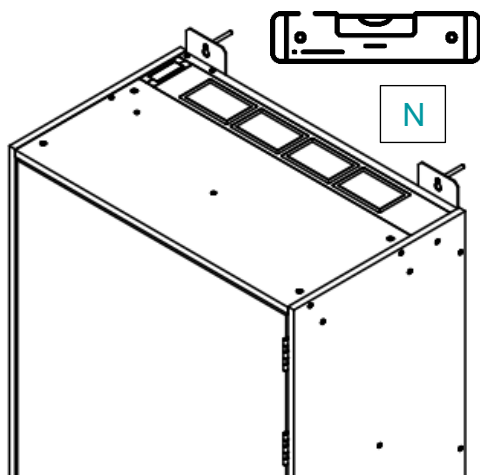
- Seite 16

6.9 Montage des Gehflügels

Montage unter Position 4.14 beschrieben

- Seite 17

6.10 Wandbefestigung EHK30



- Zwei Bohrungen Ø 10 mm durch die Wandbefestigung (N) in die Wand bohren.
- Den EHK30 positionieren und mit einem für die Wandart zugelassenen Dübel befestigen.

Anordnung an massiver Wand ($d \geq 100$ mm) und auf massiver Decke mit einem Bodenaufbau aus nichtbrennbaren Stoffen.

6.11 Montage des Lüfters

Montage unter Position 4.19 beschrieben

- Seite 20

6.12 Zuleitungen Anlagentechnik

Montage unter der Position 4.20 beschrieben

- Seite 20

Die Zuleitungen sind durch der Kabeldurchführung oben und der Kabeldurchführung unten möglich.

7. ESK30, montierte Auslieferung

Die Positionierung und Wandmontage ist wie bei der teilmontierten Ausführung des ESK30 auszuführen.

Bitte beachten Sie die Punkte 4.13, 4.15 – 4.20 in dieser Montageanleitung

- Seite 16, 18 bis 20

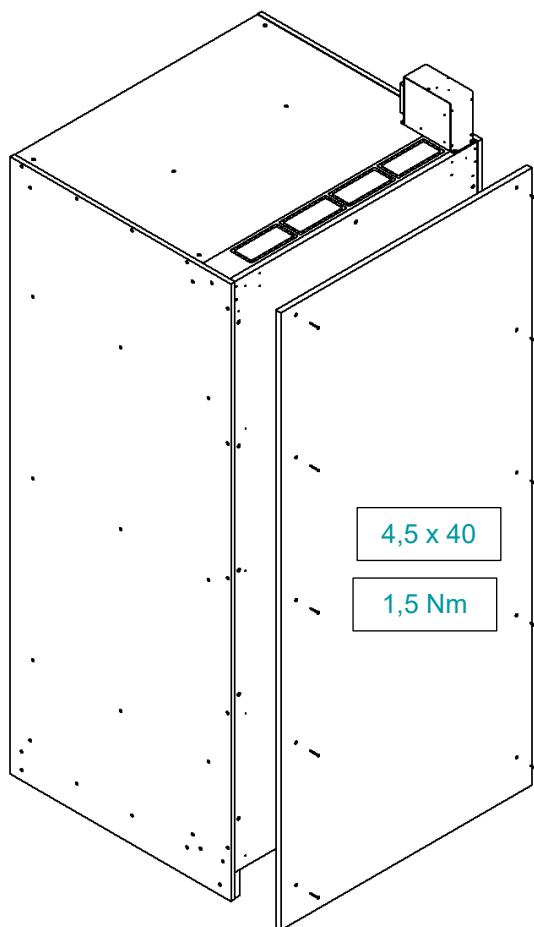
8. EHK30, montierte Auslieferung

Die Positionierung und die Wandmontage ist wie bei der teilmontierten Ausführung des EHK30 auszuführen

Bitte beachten Sie die Punkte 6.8, 6.10 – 6.12 in dieser Montageanleitung

- Seite 28

9. ESK30 freistehend, Montage zusätzliche Rückwand



- Mit Schrauben 4,5 x 40 mm zusätzliche Rückwand montieren.
- Schrauben nur mit einem max. Drehmoment von 1,5 Nm anziehen!

10. Bedienung und Wartung

10.1 Öffnen und Schließen der Türe(n)

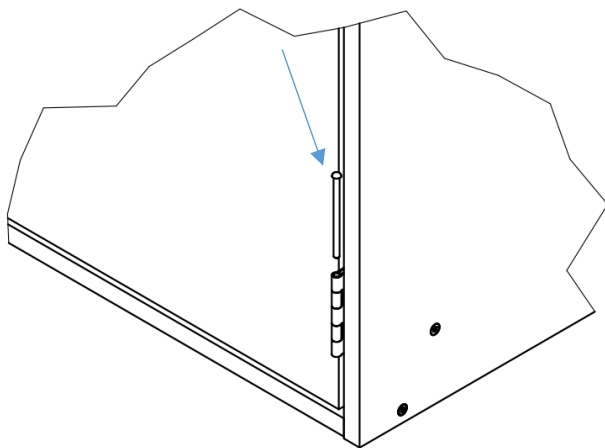
Öffnen:

- Schlüssel in das Schloss stecken.
- Schlüssel eine Viertel-Drehung im Uhrzeigersinn drehen und Schwenkhebel herausziehen.
- Schwenkhebel um 180° gegen den Uhrzeigersinn nach oben drehen.
- Tür öffnen.

Schließen:

- Tür schließen und dabei beachten, dass sich der Schwenkhebel in geöffnetem Zustand befindet.
- Tür leicht andrücken und Schwenkhebel um 180° im Uhrzeigersinn nach unten drehen.
- Schwenkhebel in die Schwenkhebelhalterung wieder hörbar einrasten lassen.
- Schlüssel abziehen.

10.2 Hinweis zum Aushängen der Türen



Zum Aushängen der Türen die Stifte aus den Bändern herausdrücken!
Aus Sicherheitsgründen soll das Aushängen der Türflügel immer mit mindestens 2-3 Personen durchgeführt werden. Das Gewicht des Türflügels kann bis zu 75 kg betragen

10.3 Lüfter, Rauchmelder, technische Daten

Axiallüfter	
Elektrische Werte	
Betriebsspannung	24V
Stromverbrauch	0,82A
Leistung	9,8 W
Ausführung	
Drehzahl	2500 Min-1
Luftleistung	61 m³/h (35,9 CFM)
Lärmpegel	53,8 dB(A)

Rauchmelder	
Lichtalarm	Rote LED für Alarm Gelbe LED für Störung
Ansprechempfindlichkeit	< 0,15 dB/m
Betriebsspannung	9 bis 33 V DC
Schutz	IP40

10.4 Beschreibung potentialfreier Kontakt (optional)

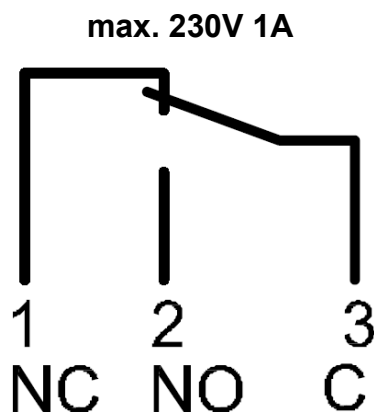
Aus dem Lüfter wird ein fest angeschlossener Leitungssatz mit mehreren Adern herausgeführt. Die Adern 1-3 sind dem potentialfreien Kontakt zugeordnet.

1 = Öffner (NC – im Ruhezustand geschlossen)

2 = Schließer (NO – im Ruhezustand offen)

3 = gemeinsamer Anschluss (COM)

Lüfter läuft	2 - 3 geschlossen
Lüfter aus/defekt	1 - 3 geschlossen



Maßnahmen zur Störungsbeseitigung:

- Filtereinsatz (Filterschaum) auf Verschmutzung prüfen und fachgerecht reinigen bzw. ersetzen
- Lüfterrad auf Fremdkörper und mechanische Blockaden kontrollieren
- Elektrische Anschlüsse sowie Klemmen auf festen Sitz und Beschädigung prüfen
- Bei anhaltender Störung Lüftereinheit austauschen

10.5 Sicherheitshinweise



Vorsicht/Warnung/Achtung

Gefahr für Personen durch elektrischen Strom.

Warnung 230V AC

Gefährliche Spannung kann Tod, schwere Körpervletzung oder erheblichen Sachschaden verursachen. Gerät allpolig von der Versorgungsspannung trennen bevor Sie es demontieren oder den Aufbau verändern. VDE 0100 für 230 V Netzanschluss beachten.

Die Bauteile des ESK30 und EHK30 können Gewichte bis zu 75 kg betragen.

Beachten Sie bei der Montage die Bauteile dem hohen Gewicht entsprechend zu sichern.

Nutzen Sie geeignete Hilfs- und Hebemittel.

10.6 Anschlussplan

Anschlussplan

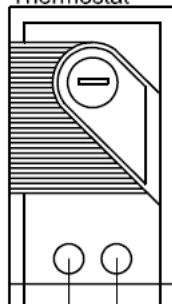
Anschluß Thermostat Serie KTS 011:

- Thermostat gemäß der beiliegenden Betriebsanleitung befestigen (Schnappverschluss für 35mm DIN-Schiene)
- Brücke im Klemmenblock entfernen
- Thermostat an Klemmen anschließen (an Klemmen mit grünem und braunem Kabel)

Einbauhinweise:
Die Temperaturregler erfassen die Temperatur im Schaltschrank. Sie sollten im oberen Schaltschrankbereich im größtmöglichen Abstand zu Heizungen oder anderen wärmeerzeugenden Bauteilen angebracht werden.
Die Lüftungsschlitze dürfen nicht abgedeckt sein

ACHTUNG:
Beiliegende Betriebsanleitung des Thermostates beachten

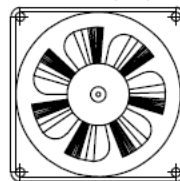
bauseitiges Thermostat



Potentialfreier
Wechslerkontakt
(max. 230V / 1A)

EBEL:VENT0-KIT

Ventilator (24V)

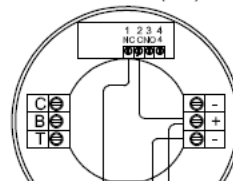


Thermo-
schalter

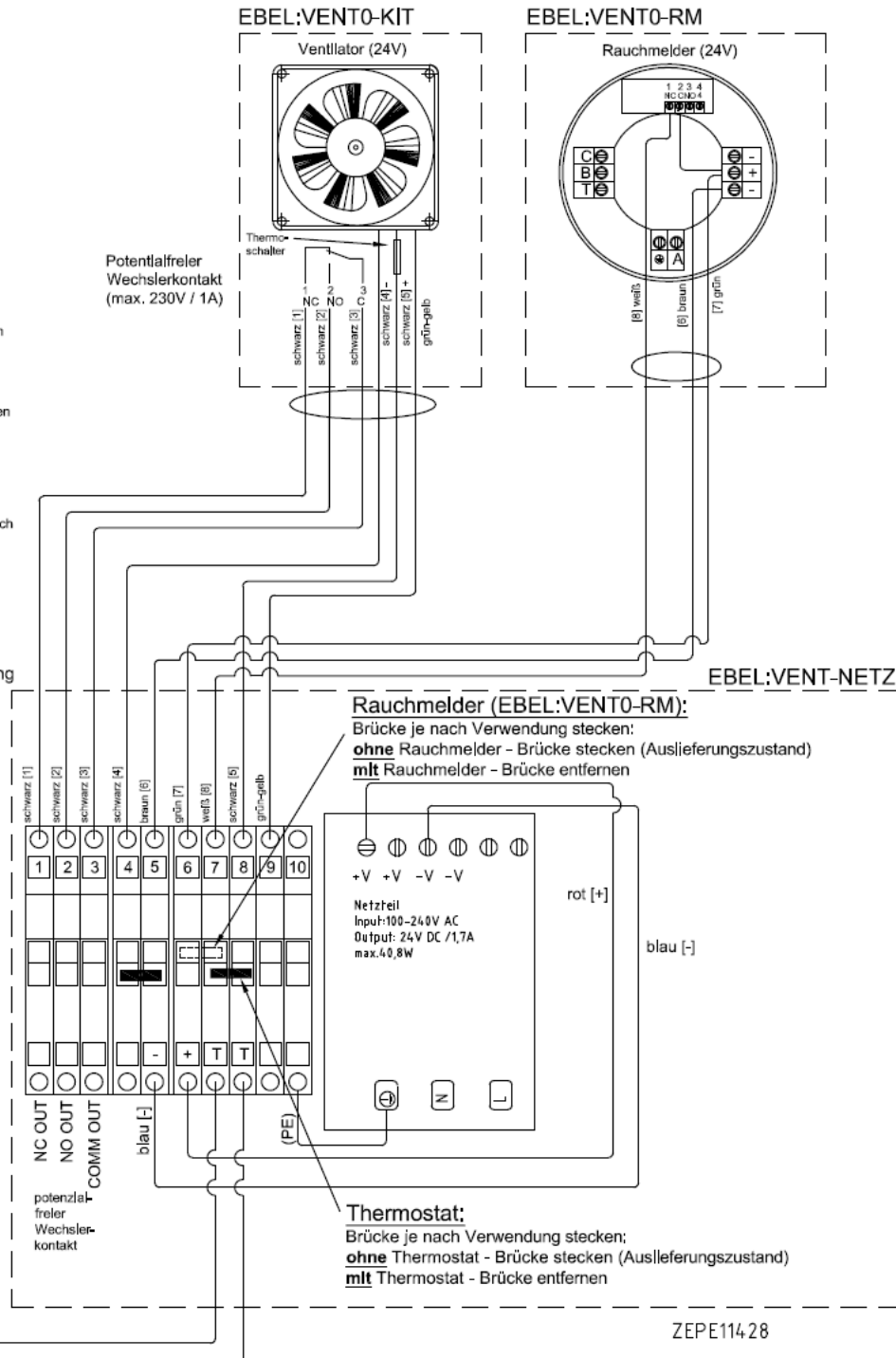
schwarz [1] NC
schwarz [2] NO
schwarz [3] C
schwarz [4] -
schwarz [5] +
grün-gelb

EBEL:VENT0-RM

Rauchmelder (24V)



[6] weiß
[8] braun
[7] grün



10.7 Funktionsprüfung, sicherheitstechnische Überprüfung, Pflege und Wartung

- Die Brandschutzgehäuse sollten mindestens 1-mal jährlich gewartet und auf eine einwandfreie Funktion geprüft werden. In Ihrem Interesse empfehlen wir Ihnen, monatlich eine Funktionsprüfung (Sichtkontrolle) durchzuführen. Die sicherheitstechnische Überprüfung, kann mit der notwendigen Sorgfalt nur durch einen qualifizierten Mitarbeiter durchgeführt werden. Hinreichende Erfahrung und ein umfassender Kenntnisstand sind dafür unabdingbar.
- Zur äußeren Reinigung der Brandschutzgehäuse können gängige, milde Haushaltsreiniger verwendet werden.
- Der Schließmechanismus der Türen ist 2 x jährlich zu ölen.
- Die Brandschutzgehäuse sind gegen Wasser, eindringende Feuchte oder Spritzwasser zu schützen.
- Der Rauchmelder ist mindestens einmal jährlich zu überprüfen
- Werden sicherheitstechnisch relevante Beschädigungen festgestellt, so sind die Brandschutzgehäuse vor der weiteren Nutzung mit Originalteilen Instand zu setzen.
- Die Überprüfung der Funktion des Lüftungssystems hat mindestens 2 x jährlich zu erfolgen